

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08975462
Kreis Bautzen
Gemeinde Hoyerswerda, Stadt
Anschrift Straße am Lessinghaus -
Gem. * Fl-stck. * Flur Hoyerswerda * 12/1 * 10

Kurzcharakteristik

Gedenkstein an das Gefecht bei Hoyerswerda 1759; zur Erinnerung an die Gefangennahme des österreichischen Generals Vehla durch Prinz Heinrich von Preußen am 25.09.1759, ortsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Denkmal für das Gefecht bei Hoyerswerda am 25.09.1759 im Siebenjährigen Krieg, zur Erinnerung an die Gefangennahme des österreichischen Generals Vehla durch Prinz Heinrich von Preußen. Aufgestellt 100 Jahre später. Besteht aus einem hohen, auf der Vorderseite abgeplatteten Granit-Findling in einem umgebenden Steinfeld. Daneben eine Blutbuche. Auf dem Findling eine Platte mit Aufschrift, darunter ein Kranz als Relief. Die Schlacht von Hoyerswerda war eine kleinere Schlacht des Siebenjährigen Krieges. Am 25. September 1759 besiegte die preußische Streitmacht unter Führung Prinz Heinrichs von Preußen den österreichischen General Wehla an der Schwarzen Elster bei Hoyerswerda.

Die von Osten in einem 50-stündigen Gewaltmarsch durch Feindesland heraneilenden Streitkräfte Preußens überraschten das Ungarische Infanteriekorps, das von kroatischen Regimentern und Artillerie unterstützt, an der westlichsten Flanke der Nordwestfront stand und deshalb mit Angriffen kaum rechnete. Einheiten unter General Lentulus stießen durch einen Wald hindurch auf den Feind vor und griffen von vorn und von hinten an. 600 Österreicher fielen, ihre Armee wurde zerstreut. General Vehla wurde mit 28 Offizieren und 1.785 Mann gefangen gesetzt.

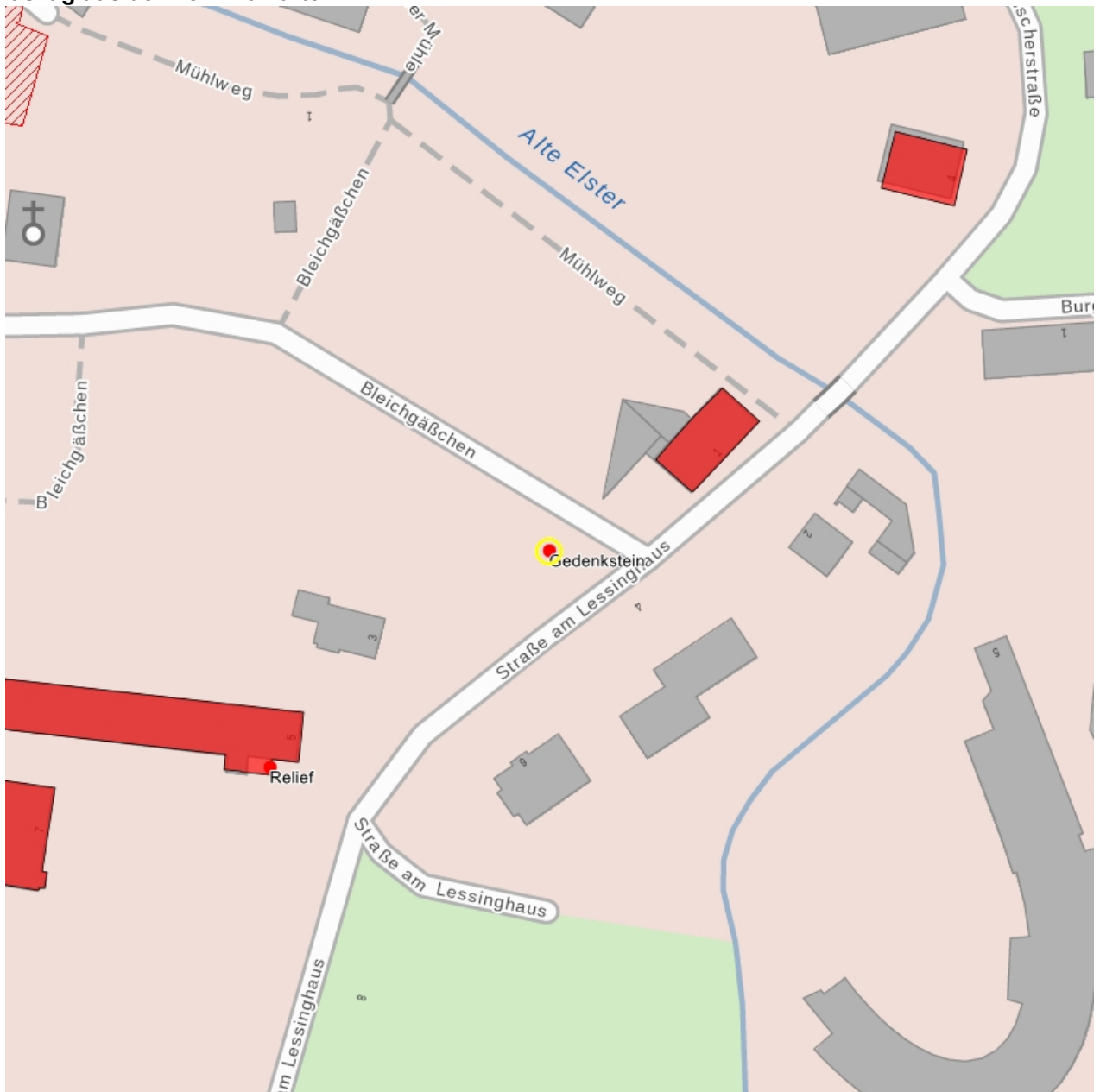
Ein Gedenkstein mit Tafel im Bleichgässchen in der Altstadt Hoyerswerdas erinnert an diese Schlacht. Geschichtlich und Ortsgeschichtlich von Bedeutung
LfD/2012

Datierung 1859 (Gedenkstein)
Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	CXXVII/44/30
Aufnahmejahr	2011
Fotograf	Kube, Ricarda
Beschreibung	Gedenkstein an das Gefecht bei Hoyerswerda 1759, insbesondere an die Gefangennahme Generals Vehla durch Prinz Heinrich von Preußen am 25.09.1759

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

